

ban in Europa steht. Aber dennoch ist es Thatsache, daß dieses Gewerbe jetzt in den Vereinigten Staaten mit einem Geschmack und einer Zweckmäßigkeit betrieben wird, welche Alles, was die alte Welt darin leistet, bei Weitem überbietet. Wer nicht selbst in Amerika lebt und sich mit eigenen Augen überzeugt, kann kaum einen Begriff von der Rapidität haben, womit der Wagenbau dort fortschreitet; denn es ist sicher in Europa von der Leichtigkeit und überraschenden Neuheit nichts vorhanden, was diesem unaufhörlichen Weitergehen gleichkommt, da alle Monate neue Erfindungen in Gestellen, Rädern, elastischen Wagenfedern und in allen übrigen Theilen gemacht werden, welche von der größten Wichtigkeit sind. — Dr. Günther hat daher die Absicht, dem beteiligten Publicum alljährlich in 3 — 4 gewanglosen Vierserungen, die Zeichnungen der neuesten amerikanischen Wagen mit ihren Einzelheiten in Gestellen, Rädern, Verdecken, Beschlägen, elastischen Federn, Formen, Einrichtungen, Decoratio-nen u. s. w. zu liefern, um dadurch seinen landsmannischen Gewerbsgenossen in Deutschland nützlich zu sein, wobei es sein beständiger Augenmerk sein wird, nicht schon Dagewesenes u. nur Neues zu bringen, nur das Beste, was Amerika bietet und von diesem nur, was für Deutschland brauchbar ist.

M. Bayen (Mitglied des Instituts von Frankreich sc.), die

## Runkelrüben - Branntweinbrennerei

brennerei, als ein mit der Landwirtschaft verbundener Industriezweig und als das sicherste Mittel für den Landwirth, wohlfeiles Fleisch, Brot und wohlfeilen Dünger zu erzeugen. Deutsch bearbeitet von Dr. Chr. H. Schmidt. Mit 4 erläuternden Tafeln. 8. Ebdas. Geh. 25 Sch.

## Der Schweizerzuckerbäcker

oder instructive Anweisung, alle in dieses Gebiet gehörigen Backwerke und Pasteten mit Fleisch-, Fisch- u. anderer Füllung auf's Feinste auszuführen; die beliebtesten kühlen, künstlichen Getränke und Gefrorries aller Art darzustellen; u. endlich eine gute Chocolade, sowie belebende und erwärmende Geleände der manichfältigsten Art zu bereiten, von Giacomo Perini, mit 13 Quarttafeln, enthaltend geschmackvolle Muster für das Decori-ren der Torten. 8. Ebdas. Geh. 1 Sch. 10 Sch.

F. Febr. v. Biedensfeld, die

## Obstbaumzucht in Töpfen

oder Kübeln, im Glashause, in der Wohnung und im Freien. Nach dem Englischen des T. Rivers. Für Gärtner, Gutsbesitzer u. Landleute. Mit Abbildungen. 8. Ebdas. Geh. 15 Sch.

Dr. Chr. H. Schmidt, Grundzüge

## der Bierbrauerei

nach den neuesten technisch-chemischen Entdeckungen; oder die Kunst an allen Orten ein wohlgeschmeckendes, gesundes und haltbares Bier zu brauen und Brauhäuser mit Kellentüren, Malzdarren und Kellern zweckmäßig anzulegen und einzurichten. Mit besonderer Berücksichtigung der bayerischen Brauerei, aber auch mit Beschreibung der vorzüglichsten Brauverfahren in Österreich, am Rhein, in d. Niederlanden, Belgien, England, Schottland und mehreren Rezepten zu den beliebtesten Bierzubereitungen sc. Zweite, sehr vermehrte um 7 Bogen und 3 Tafeln färlere Ausgabe. Mit 11 lithographirten Tafeln. 8. Gehestet, Ebdas. 1 Sch. 22 Sch.

(Druk und Verlag von D. G. Seigt in Weimar. — Inscriptionen von anderem Verlag werden nicht angenommen.)

C. F. W. Schebel, praktische und bewährte Anweisung zur

## Destillirung

und Alkoholfabrication nach ihrem neuesten Standpunkte. Enthal-tend Vorschriften zur Bereitung des gemeinen Branntweins, zur leichten und richtigen Herstellung der einfachen und doppelten Branntweine, sowie der Französischen, Danziger, Breslauer und Chemnitzer Bilsire. Nebst den besten Vorschriften zur Herstellung mehrerer wohlriechender Wasser. 4. sehr verbessert mit Abbildungen vermehrte und von Giacomo Perini neu bearbeitete Auflage. 8. Ebdas. 1 Sch.

Dr. Chr. H. Schmidt (Verfasser der 1. und 2. Aufl. der

## Branntweinbrennerei-Betrieb

in seiner allerneuesten Vollkommenheit, besonders in Bezie-hung auf Spirituszerzeugung aus Getreide, Kartoffeln, Runkel-rüben und Runkelrüben-Melasse mittels Apparaten für ununterbrochene Arbeit und Dampfheizung. Mit 73 erläuternden Figuren. 8. Geh. Ebdas. 1 Sch. 5 Sch.

E. Schreiber, die Fabrication der

## künstlichen Blumen

nebst der Federschmiederei, oder die Kunst, alle Arten von Blumen aus Batist, Mousselin, Gaze, Taffet, Atlas und Sammet; aus Papier, Wachs, Leder; aus Fischbein, Goldschägerhäufchen, Chenille und Gelatine der Natur getreu nachzuahmen, sowie auch die verschiedenartigsten Phantasieblumen aus Haaren und Seide, aus Stroh, aus Gold und Silber, aus Perlmutt und andern Stoffen zu fertigen; und endlich die zur Toilette und zum Schmuck überhaupt dienenden Federn nach den bewährtesten Verfahrungsarten zu bleichen, zu färben, zu dressieren, zu kränzen sc. Mit 196 Figuren auf 11 Quarttafeln. 8. Geh. Ebdas. 1 Sch.

Dr. Isid. Bonaventura (practischer Magnetiseur), die

## Mysterien des Schlafes

## und des Magnetismus

oder Physik und Physiologie des natürlichen und magnetischen Somnambulismus. Eine auf naturwissenschaftliche Prinzipien gestützte rationelle Erklärung der Phänomene des Schlafes und Traumes, der Ekstase und Sehergabe, der Hallucinationen und Visionen, der electrobioLOGischen Erscheinungen, der Bewegung unbelebter Körper sc. sc., durch Zurückführung auf ihre natürlichen Ursachen. Nach Debay, Carpenter sc. gr. 12. Schön geb. Ebdas. 22 Sch.

M. Weinig (pract. Metzger),

## das Fleischer- und Wurstlergeschäft

auf seinem jetzigen hohen Standpunkte d. Ausbildung in d. größten Städten Deutschlands, Frankreichs u. Englands. Nebst Angabe u. Abbildung der dazu erforderlichen Maschinen u. Einrichtungen. 8. Ebdas. Früher 25 Sch., jetzt herabges. auf 7 Sch.